

Landkreis Süd

kur.de

FREITAG, 27. JULI 2018

INTERVIEW



Das Picknick hat großen Zulauf in Unterhaching, wie unser Foto aus dem Jahr 2017 zeigt.

FOTO: PARTNERSCHAFTSKREIS

Extravaganz unter freiem Himmel

Dank des Partnerschaftsvereins: Am Samstag wird in Unterhaching wieder in Weiß diniert

Unterhaching – Nach der erfolgreichen Premiere im Vorjahr veranstaltet der Städte-Partnerschaftskreis Unterhaching am Samstag erneut ein Dinner in Weiß im Ortspark. Im Interview erklärt Vorsitzender Thomas Jaeger, was den Reiz dieses Open-Air-Picknicks ausmacht.



Thomas Jaeger will eine weiße Jeans anziehen. FOTO: MBE

■ *Herr Jaeger, zunächst eine praktische Frage: Rein fleckentechnisch ist so ein Dinner in Weiß doch der größtmögliche Unfug, oder etwa nicht?*

Wenn am Samstag eine Rotweinflasche umkippt, dann ist es hoffentlich schon dunkel. Ich selbst werde eine weiße Jeans anziehen. Und bislang hat es meine Frau immer geschafft, dass die nach dem Waschen wieder weiß ist.

■ *Wie sind Sie überhaupt auf die Idee zu die-*

ser Veranstaltung gekommen?

Durch unsere Partnergemeinde Le Vésinet. Dort findet seit Jahren ein Dinner in Weiß statt, und zwar während des Margaritenfests, zu dem immer auch eine Abordnung aus Unterhaching fährt. Dabei ist die Idee entstanden, so etwas auch mal im Ortspark auszuprobieren – allerdings waren am Anfang viele skeptisch.

■ *Wieso?*

Weil man immer denkt, dass

wir Deutsche am liebsten zum Essen gehen, etwas Bestellen und dann wieder heimgehen – ohne großen Aufwand. Beim Dinner in Weiß muss man dagegen alles selbst mitbringen: vom Essen bis zur Tischdeko. Das ist natürlich aufwändiger und kostet Überwindung – aber gerade das macht auch den Reiz aus. Außerdem kann man bei festlichem Ambiente im Freien dinieren. Letztes Jahr hatten wir rund 200 Teilnehmer, und diesmal werden es sicher wieder so viele.

■ *Die Idee ist ja, dass nicht nur die Gäste und das Drumherum, sondern auch die Speisen weiß sind. Was werden Sie selbst für den Samstag zaubern?*

Für das Kochen ist bei uns eher meine Frau zuständig. Ich habe mich um die Getränke gekümmert – und sogar

Sekt in weißen Flaschen gefunden.

Das Gespräch führte **Patrik Stähler.**

Das Dinner in Weiß

findet am Samstag ab 19 Uhr im Ortspark statt. Bei Regen wird die Veranstaltung auf den 4. August verschoben. Bei unsicherer Wetterlage informiert der Verein ab 15 Uhr auf seiner Webseite www.staepa-uhg.de und unter der Rufnummer 089/61 50 06 00, ob das Open-Air-Picknick stattfinden kann. Beim „White Dinner“ erscheinen alle Teilnehmer ganz in Weiß; auch Geschirr, Tische, Stühle und sogar das Essen sollen weiß sein. Laut Veranstalter darf man bei Bedarf „auch mit weißen Decken und Tüchern nachhelfen“. Da ein festliches Ambiente erwünscht ist, bitten die Veranstalter auf Einweggeschirr zu verzichten. Weitere Infos zur Idee und zur Geschichte des „White Dinner“ stehen im Internet auf www.whitedinner.eu.